



Im Bewusstsein ihrer Verantwortung als 100%iges Tochterunternehmen am Standort des integrierten Stahlwerkes in Eisenhüttenstadt für die ArcelorMittal Eisenhüttenstadt (AMEH) sowie der an sie gestellten Anforderungen und Erwartungen verschiedener Interessengruppen. Angesichts des Klimawandels streben wir danach, unsere Geschäftspraktiken kontinuierlich zu verbessern und einen positiven Beitrag zur Gesellschaft und Umwelt zu leisten. Dabei handeln wir nachfolgenden Grundsätzen:

**Unterstützung Standortsicherung AMEH durch Erhöhung der Wirtschaftlichkeit**

- Konsequentes Kostenmanagement aller Dienstleistungen
- Verfügbarkeit der Anlagen und Technik in Zeiten des Klimawandels dauerhaft sichern
- Unterstützung der Kreislaufwirtschaft durch den Verkauf der Nebenprodukte in profitable Märkte
- Unternehmensstrategie regelmäßig überprüfen und entsprechend geänderter Marktentwicklung und neuer Anforderungen anpassen

**Keine Unfälle und keine Beeinträchtigung der Gesundheit**

- Mitarbeiter und im Auftrag tätige Personen für Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz sensibilisieren
- Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz gewährleisten und arbeitsbedingte Unfälle und Erkrankungen durch Verbesserung der Vorsorge und Schutzmaßnahmen vermeiden
- sicherheits- und gesundheitsbewusstes Verhalten unterstützen
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördern

**Qualität und hohe Kundenzufriedenheit**

- Sicherstellung höchster Produkt- und Dienstleistungsqualität zur Erfüllung und Übertreffung der Kundenerwartungen.
- Kundennähe und Flexibilität gewährleisten, termingerecht und bestellungskonform liefern

**Schutz der Umwelt sowie Energie- und Materialeffizienz**

- Klimaschutz durch Reduktion von Emissionen durch Steigerung der Energieeffizienz in allen Betriebsstätten
- Natürliche Ressourcen und Energie effizient nutzen
- Mitarbeiter zum sparsamen Umgang mit Energie anregen und bei diesem Bestreben unterstützen, sowohl zuhause als auch am Arbeitsplatz
- Kontinuierliche Verbesserung aller Umwelleistungen und der energiebezogenen Leistung durch eine systematische Umwelt- und Energieüberwachung und gezielter Vorbeugung vor Umweltbelastung und Energieverluste
- Vorsorgemaßnahmen und Notfallpläne erproben und verbessern

**Personalentwicklung**

- Eigenverantwortliches Handeln fördern und unterstützen
- Mitarbeiter für die Erfüllung bestehender Arbeitsaufgaben aus- und weiterbilden
- Mitarbeiter für neue Aufgaben motivieren, durch bedarfsgerechte Schulungsmaßnahmen qualifizieren
- Perspektiven für Nachwuchskräfte schaffen und erfahrene Mitarbeiter im Unternehmen binden

**Wertschöpfende Beziehungen mit Lieferanten, Behörden und Öffentlichkeit**

- Langfristige und vertrauensvolle Lieferantenbeziehungen gestalten sowie regelmäßigen und konstruktiven Kontakt mit Firmen und Behörden realisieren
- Hohe Anforderungen an die Qualität von gelieferten Produkten und Dienstleistungen stellen
- Beitrag der Lieferanten zur Erreichung der Unternehmens- und Klimaziele einfordern
- Offene Kommunikation und offener Dialog mit allen interessierten Kreisen in Bezug auf die Tätigkeiten von AMERG

Das integrierte Managementsystem, welches die Anforderungen der geltenden Normen für Arbeits- und Gesundheitsschutz, Qualitätsmanagement, Umweltschutz und Energienutzung erfüllt, schafft den notwendigen organisatorischen Rahmen zur Umsetzung dieser Unternehmenspolitik. Bei allen Aktivitäten ist die Umsetzung der Anforderungen entsprechend der jeweils geltenden Rechtsvorschriften und der ArcelorMittal Konzernrichtlinien zur Compliance für uns maßgeblich.

Die AMERG unterstützt die Maßnahmen der Zukunftssicherung des Stahlstandortes Eisenhüttenstadt.

Eisenhüttenstadt, den 01.09.2024



Geschäftsführer  
Thomas Weidlich